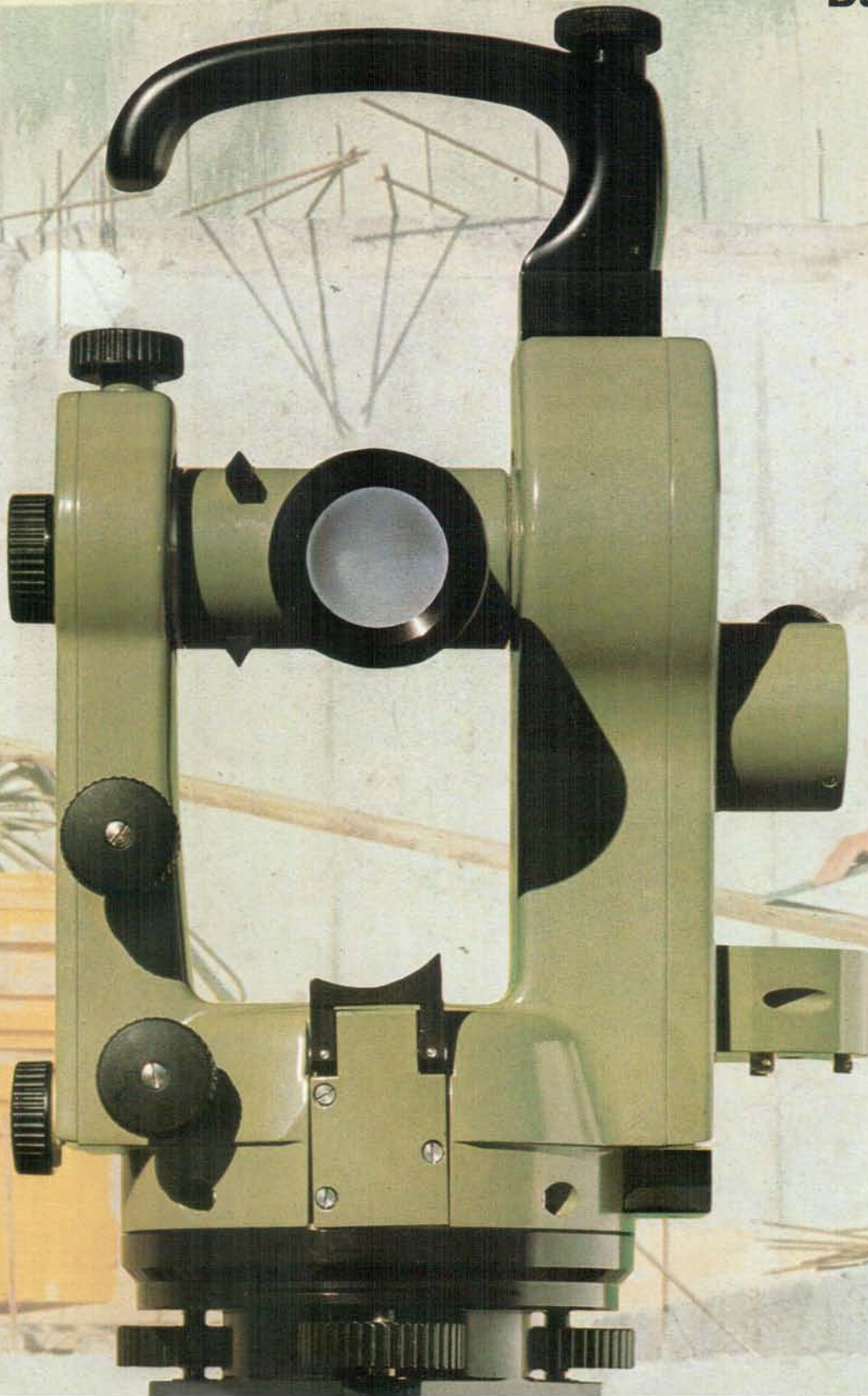




KOS

Bautheodolit





Preisgünstige, einfache Standardausrüstung

Der Kern K0-S ist vor allem für den Einsatz auf Baustellen sowie für geologische und archäologische Vermessungsarbeiten bestimmt. Deshalb ist er einfach konzipiert und robust gebaut. Auch ungeübtes Personal arbeitet mit ihm problemlos und rasch. Ein besonderes Merkmal des K0-S ist das vorteilhafte Ausbausystem: Schon die preisgünstige Standardausrüstung mit dem einfachen Tellerstativ ist ein vollwertiger, echter Kern-Theodolit, mit dem sich die meisten Vermessungsarbeiten auf der Baustelle zuverlässig und mit angemessener Genauigkeit lösen lassen.

Die drei Fusschrauben mit grossem Verstellbereich ermöglichen es, den Theodolit mit Hilfe der Dosenlibelle auch auf schlecht vorhorizontierten Unterlagen, wie Teller- und Klemmstativen, zu horizontieren.

Vielseitiger und genauer mit Zubehör

Ein aussergewöhnlich grosses Zubehörsortiment steht den Benützern des Kern K0-S zur Verfügung. Sämtliche Zubehörteile lassen sich vom Benutzer nachträglich auf einfache Weise anbringen.

Zur Erweiterung des Anwendungsbereiches:

Fernrohrlibelle zum Nivellieren, Neigungslibelle zum Einstellen und Festhalten von Neigungen, gebrochenes Fernrohrkular zum Auf- und Abloten, Röhren- und Kreisbussole zum Aufsuchen der Nordrichtung und zur direkten Azimutmessung.

Zur Steigerung der Genauigkeit:

Zentrierstativ für Zwangszentrierung, Röhren-Horizontierlibelle.

Zur bequemeren Handhabung:

Traggriff, Fernrohrkularprisma für Steilvisuren, Okularfilter, elektrische Kreisbeleuchtung.

Das vollständige Zubehör ist unter den Bestellangaben auf Seite 6 aufgeführt.

Kreisablesung mit Strichmikroskop

Da das Okular des Ablesemikroskopes drehbar an der Stütze angebracht ist, bietet es dem Beobachter in jeder Arbeitsstellung einen bequemen Einblick. Im Okular erscheinen gleichzeitig die Bilder von Horizontal- und Vertikalkreis. Die Ablesefelder sind dank einer neuen Beleuchtungsoptik, die einen einzustellenden Spiegel überflüssig macht, auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen gleichmässig hell beleuchtet. Die Ablesung erfolgt auf einen Blick an der übersichtlichen Kreisteilung, wobei sich 0,1 gon/5' direkt ablesen und 10 mgon/0,5' schätzen lassen.

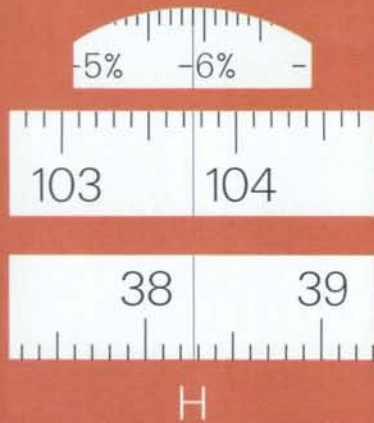
Prozentteilung am Vertikalkreis

Der Vertikalkreis trägt im Bereich von -15% bis +15% zusätzlich eine Prozentteilung, die das Festlegen und Kontrollieren von Neigungen ermöglicht.

Kreisklemme

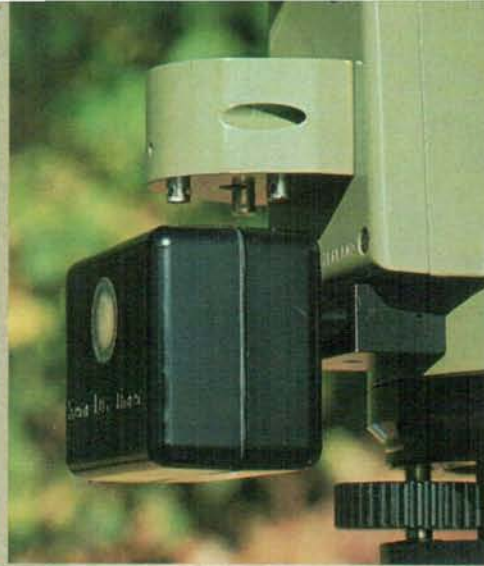
Mit der Kreisklemme lässt sich der Horizontalkreis in einer gegebenen Zielrichtung auf Null oder jeden beliebigen Winkelwert einstellen.





Oben: Kreisablesung 400 gon
vertikal $-5,9\%/103,75$ gon
horizontal $38,28$ gon

Links: Kreisablesung 360°
vertikal $+7,35\%/85^\circ 48'$
horizontal $53^\circ 12'$

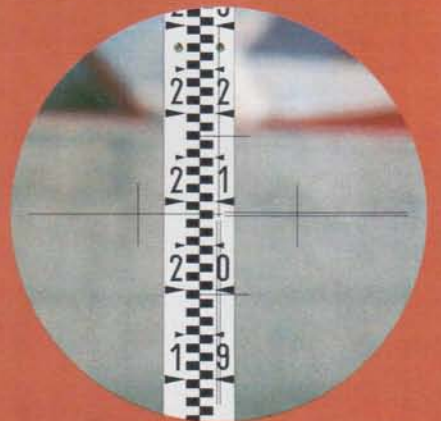


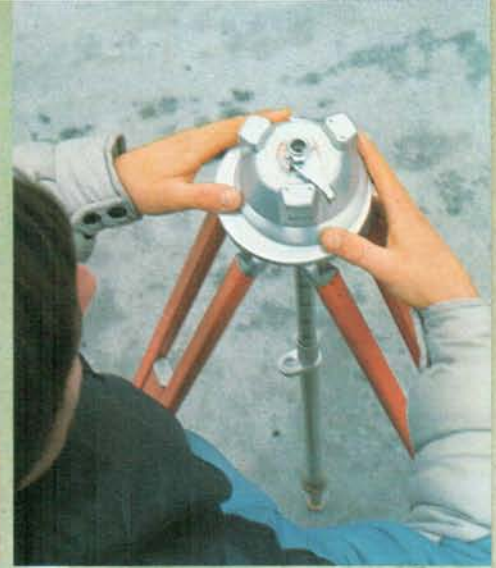
Neuartige Kreisbeleuchtung

Der Kern Lux-Timer, ein neuentwickeltes Dioden-Beleuchtungsgerät, wird bei schlechten Lichtverhältnissen am K0-S eingesteckt. Es lässt sich durch Tastendruck einschalten und beleuchtet die Kreisablesfelder während etwa 20 Sekunden.

Aufrechtes Fernrohrbild

Das K0-S-Fernrohr ist optisch vorzüglich korrigiert und erzeugt ein aufrechtes, helles und kontrastreiches Bild. Alle Optikteile sind beidseitig mit einem Antireflexbelag vergütet. Das Fernrohr ist mit der universellen Einheitsstrichplatte ausgerüstet. Ihre Distanzstriche gestatten Entfernungsmessungen an einer Zentimeterlatte. Distanzablesung: $17,9$ m





Neigunglibelle

Ein sehr nützliches Zubehör für das exakte und bequeme Festlegen und Kontrollieren von Neigungen ist die Neigunglibelle. Sie ist eine mittels Feinstellschraube um $\pm 15\%$ neigbare Röhrenlibelle, die sich zusammen mit einer normalen Fernrohrlibelle auf das Fernrohr des Kern K0-S aufschrauben lässt.

Nachdem das Fernrohr mit Hilfe der Prozentteilung am Vertikalkreis auf die gewünschte Neigung eingestellt ist, wird die Neigunglibelle mit ihrer Feinstellschraube zum Einspielen gebracht. Damit ist die Neigung festgehalten; sie ist jederzeit auf $10''$ genau reproduzierbar, indem später durch Neigen des Fernrohrs die Neigunglibelle wieder eingespielt wird. Die Neigunglibelle findet viele lohnende Anwendungsmöglichkeiten in verschiedenen Gebieten des Tiefbaus, besonders im Wasserbau, Rohrleitungsbau und Strassenbau.

Einfaches Tellerstativ ...

Die meisten Benutzer werden für ihren K0-S das preisgünstige Kern-Tellerstativ wählen. Es ist robust, stabil und einfach zu handhaben. Das Instrument wird auf den Stativteller aufgesetzt und mit der Anzugschraube gesichert. Die Zentrierung über den Bodenpunkt erfolgt mit Hilfe des Senkels durch Verschieben des Instrumentes auf dem Stativteller. Der grosse Verstellbereich der Fusschrauben am K0-S ermöglicht die Horizontierung des Instruments auch bei schlecht horizontiertem Stativteller.

Der K0-S lässt sich auch auf alle Tellerstative anderer Hersteller aufsetzen, deren Anzugschraube ein $\frac{5}{8}''$ (M16)-Gewinde aufweist.

... oder komfortables Zentrierstativ

Mit dem Kern-Zentrierstativ ist das Instrument bequemer und rascher zentriert. Durch Verschieben des Stativkopfes auf dem Stativteller lässt sich die Dosenlibelle am Zentrierstock im Handumdrehen einspielen, wodurch das Instrument auf Bruchteile eines Millimeters genau über dem Bodenpunkt zentriert ist.

Um den K0-S auf die Kern-Zentrierstativ aufsetzen zu können, steht ein Einsatz zur Verfügung, der in die Anzugsplatte des K0-S eingeschraubt wird. Sogar für das zwangszentrierte Aufsetzen ist gesorgt: Dieser Einsatz besitzt einen kalibrierten Zentrierzapfen, der automatisch in die Bohrung im Stativkopf eingreift. Diese Möglichkeit werden auch jene K0-S-Benutzer begrüßen, die bereits Kern-Zentrierstativ besitzen.



äte

metrie

ten

d-
ie

erk
nem

n



Fernrohrlibelle zum Nivellieren

Die Fernrohrlibelle mit Koinzidenzprismen gestattet das Nivellieren mit einer Genauigkeit von etwa 1 mm/30 m. Sie wird auf den Fernrohrkörper aufgeschraubt.

Kreis- und Röhrenbussole

Die Kreisbussole gibt das Azimut der Zielrichtung an. Sie wird auf dem Traggriff aufgeschraubt.

Die Röhrenbussole dient der Orientierung des Fernrohres nach Norden. Sie lässt sich mit Hilfe eines Halters auf dem Fernrohrkörper aufschrauben.

Horizontier-Röhrenlibelle

Wird eine genauere Horizontierung des K0-S gefordert, als dies mit der Dosenlibelle möglich ist, lässt sich an der Stütze zusätzlich eine Röhrenlibelle mit 40"/2 mm Empfindlichkeit montieren.



Kern K0-S als optisches Lot

Das gebrochene Fernrohrkular ermöglicht nicht nur sehr steile Visuren bis zum Zenit, sondern auch Zielungen senkrecht nach unten. Der K0-S lässt sich damit auch als optisches Lot einsetzen, was eine willkommene Erweiterung seines Anwendungsbereiches bedeutet.

Der praktische Traggriff, der als Zubehör erhältlich ist, wird beim Auf- und Abloten ausgeschwenkt.



Transportbehälter

Im robusten, gepolsterten Koffer aus orangefarbenem Kunststoff ist der K0-S für den Transport gut geschützt untergebracht. Im Transportbehälter finden ausserdem der Senkel mit Steckhülse, das Justierwerkzeug, das gebrochene Fernrohrkular und das Feldbuch Platz.





Kern & Co. AG
CH-5001 Aarau Schweiz
Optik, Elektronik, Feinmechanik
Telefon 064 264444
Telefax 064 248022
Telex 981106

Technische Daten

Aufrechtes Fernrohrbild
Fernrohrvergrößerung $19\times$
Objektivöffnung 24 mm
Kürzeste Zielweite 0,75 m
Gesichtsfelddurchmesser 37 m auf 1 km
Multiplikationskonstante 100
Additionskonstante 0
Glaskreise
Teilkreisdurchmesser horizontal 79 mm
Teilkreisdurchmesser vertikal 69 mm
Kreisablesung direkt $0,1 \text{ gon}/5'$
Kreisablesung geschätzt $10 \text{ mgon}/0,5'$
Prozentteilung auf Vertikalkreis $\pm 15\%$
Ablesung direkt $0,1\%$
Ablesung geschätzt $0,05\%$
Empfindlichkeit der Horizontier-Dosenlibelle $2''/2 \text{ mm}$
Optische Lotung mit Fernrohr,
 $0,75 \text{ m} - \infty$
Kippachshöhe 185–192 mm, je nach
Stellung der Fusschrauben
Horizontierbereich der Fusschrauben
 $\pm 4^\circ$
Gewicht des Instrumentes 4,3 kg
Gewicht des Behälters 1,8 kg
Abmessungen des Behälters
 $37 \times 20 \times 28 \text{ cm}$

Bestellangaben

Bautheodolit Kern K0-S 400 gon
oder 360° , Standardausrüstung mit
Einsatz für Tellerstativ mit $\frac{5}{8}''$ (M16)-
Anzugschraube, mit Horizontier-
Dosenlibelle $2''/2 \text{ mm}$, ohne Traggriff.
Das Instrument wird in einem Kunst-
stoff-Transportbehälter mit Senkel und
Justierwerkzeugen geliefert.

Bautheodolit Kern K0-S 400 gon
oder 360° , mit Einsatz für Zentrierstativ,
mit Horizontier-Dosenlibelle $2''/2 \text{ mm}$,
ohne Traggriff. Das Instrument wird in
einem Kunststoff-Transportbehälter mit
Justierwerkzeugen geliefert.

Zubehör

Tellerstativ mit ausziehbaren Holzbeinen,
Anzugschraube $\frac{5}{8}''$ (M 16)
Anzugplatten-Einsatz für Tellerstativ
mit $\frac{5}{8}''$ (M 16)-Anzugschraube
Zentrierstativ Nr. 1926 mit ausziehbaren
Metallbeinen
Zentrierstativ Nr. 1916 mit auszieh-
baren Holzbeinen
Anzugplatten-Einsatz für Zentrierstativ
und Zwangszentrierung
Schwenkbarer Traggriff
Dioden-Kreisbeleuchtung Lux-Timer
mit eingebauter, auswechselbarer
9-V-Batterie
Okularprisma für Steilvisuren
Gebrochenes Okular zum Auf- und
Abloten
Laserokular
Okularfilter
Röhrenbussole mit Halter
Kreisbussole 400 gon oder 360°
(nur verwendbar mit Traggriff)
Neigungslibelle mit Fernrohrlibelle,
je $40''/2 \text{ mm}$, Bereich $\pm 15\%$
Fernrohrlibelle $30''/2 \text{ mm}$ mit
Koinzidenzprismen
Horizontier-Röhrenlibelle $40''/2 \text{ mm}$
Grobhorizontier-Dosenlibelle,
 $12-15''/2 \text{ mm}$
Trockenmittel
Segeltuchsack für Stative

Fabrikationsprogramm

Seit mehr als 160 Jahren baut
Kern Vermessungsinstrumente
und Reisszeuge, die in allen
Teilen der Welt einen aus-
gezeichneten Ruf besitzen. Das
heutige Fabrikationsprogramm
umfasst:

- Nivellierinstrumente
- Optisch-mechanische
und elektronische Theodolite
- Reduktions-Tachymeter
- Elektrooptische Distanzmessgeräte
- Industrie-Messsysteme
- Rechnerunterstützte Systeme
für Vermessung und Photogrammetrie
- Photogrammetrische Geräte
- Foto- und Kino-Objektive
- Feldstecher
- Optische Instrumente
für militärische Zwecke
- Spezialoptik

Weltweiter Service

Die sprichwörtliche Funktions-
tüchtigkeit von Kern-Instrumenten
wird durch den fachgerechten
Wartungsdienst unserer Ausland-
vertretungen sichergestellt. Diese
unterhalten leistungsfähige
Reparaturwerkstätten mit im Werk
ausgebildetem Personal und einem
umfangreichen Ersatzteillager.

Änderungen infolge technischen
Fortschritts vorbehalten.
134d 12.87.RT
In der Schweiz gedruckt